

GAG eröffnet erste Bienenweide

In Kooperation mit dem NABU Rheinland-Pfalz eröffnet die GAG im Juni 2017 in Oggersheim/Melm eine rund 2.500 Quadratmeter große insektenfreundliche Wildblumenwiese mit Bienenhotel und einem Hügel aus Steinen, Sand und Totholz für Bodenbrüter.

Zukünftig sollen bei Modernisierungen nicht nur die Gebäude, sondern auch die umgebenden Grünflächen intensiver in naturschützerische Maßnahmen einbezogen werden. Wichtig ist dem Unternehmen dabei die frühzeitige Abstimmung mit Verantwortlichen der Naturschutzorganisationen bereits in der Planungsphase der Baumaßnahme.

Seit Jahren zeigt sich ein massiver Artenrückgang bei den Insekten. Aktuelle Untersuchungen sprechen von Einbußen bis zu 80 Prozent. Insekten aber bilden die Nahrungsgrundlage für viele Tierarten. Insbesondere auch für Vögel. Damit Amsel, Drossel, Fink und Star nicht gänzlich aus unserem städtischen Umfeld verschwinden braucht es Unterstützung.

In einem ersten Pilotprojekt hat die GAG jetzt zwischen den Häusern Am Weidenschlag 140 und 144, und hinter den Häusern 11 bis 33 eine 2500 Quadratmeter große artenarme Rasenfläche zu einer vielfältigen Wildblumenwiese umfunktioniert. Zusätzlich wurden ein Hügel mit Totholz, Sand und Steinen aufgeschüttet und ein Bienenhotel aufgestellt.

Mit rund 600.000 Quadratmetern Grünflächen auf den Grundstücken kommt der GAG eine bedeutende Rolle für das Wohnumfeld und das Stadtbild zu. Mit dem Gebäudebrüterprojekt werden für Stadtvögel wie Mauersegler und Co neue Nistplätze an den Gebäuden geschaffen, mit der Schaffung von Kleinbiotopen auf den Grünflächen fördert das Immobilienunternehmen die Artenvielfalt in der Stadt.

Insgesamt investiert die GAG in diesem Jahr rund 25.000 Euro für die Unterstützung der Artenvielfalt in Ludwigshafen.